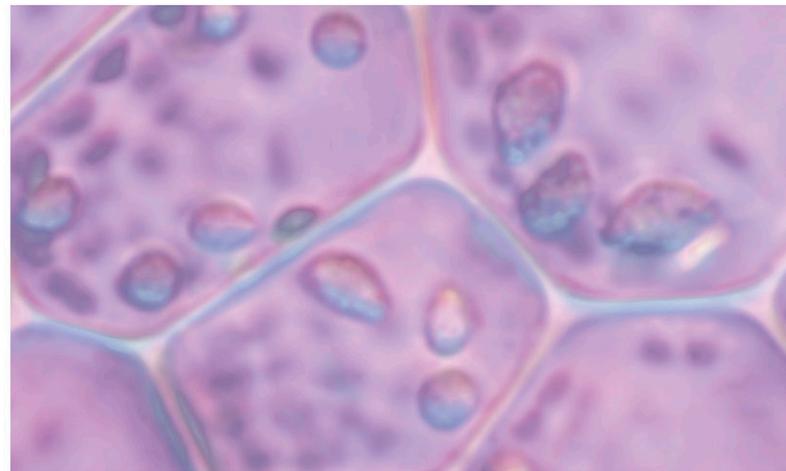
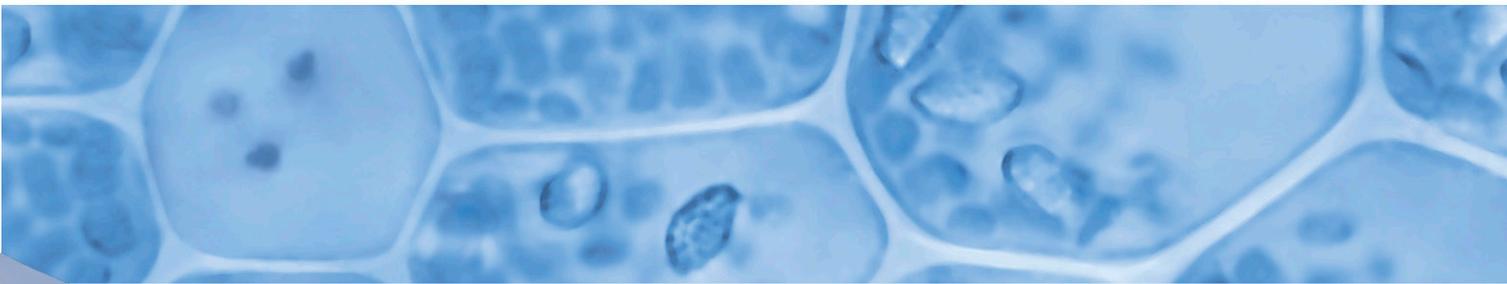
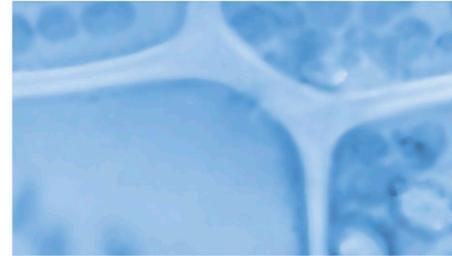


# CODAN CYTO<sup>®</sup>



Protokoll  
Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> und Connect Z<sup>®</sup> ONCE 2  
mit CODAN Spike



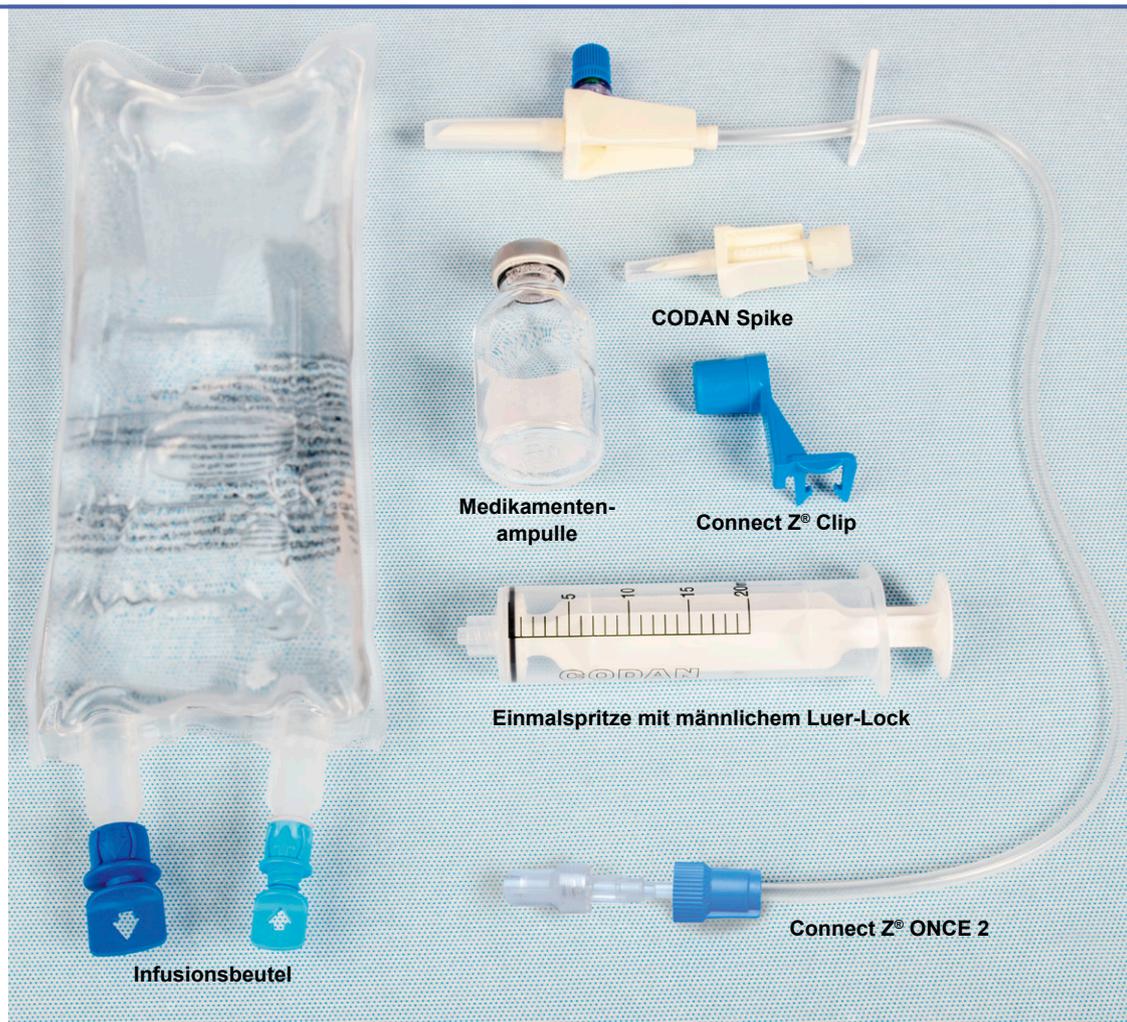
# CODAN CYTO®

## Sichere Zubereitung von Zytostatika

**Voraussetzung ist die Beachtung der allgemein gültigen Vorschriften zur Hygiene und Arbeitssicherheit!**

**Vorbereiten:**

- Connect Z® ONCE 2 (nachfolgend bezeichnet als: Connect Z®),
- CODAN Spike,
- Connect Z® Clip,
- Einmalspritze mit männlichem Luer-Lock,
- Medikamentenampulle,
- Infusionsbeutel



1

### Connect Z® entlüften

Den Einstechdorn des Connect Z® in den entsprechenden Anschluss des Infusionsbeutels einstecken. Das Connect Z® mit Hilfe der Schwerkraft mit Flüssigkeit entlüften. Der Filter in der FlowStop Schutzkappe lässt dabei die Luft entweichen und hält die Flüssigkeit zurück.

**i** Vor diesem Schritt sollte geprüft werden, ob eine Entlüftung erforderlich ist. Sonst können Sie mit Schritt 2 beginnen.

2

### Schließen der Schiebeklemme

Den Schlauch einen Fingerbreit unterhalb des Einstechdornes des Connect Z® mit der Schiebeklemme verschließen.

3

### Entnahmespike einstecken

Den CODAN Spike gerade und ohne Drehung durch das Septum der Medikamentenampulle stechen. Der Spike bewegt sich anschließend etwas zurück. Der Druckausgleich erfolgt über den im CODAN Spike integrierten 0,2 µm Be- und EntlüftungsfILTER.

**i** Die Verschlusskappe kann bei Bedarf entfernt werden (siehe unten).



4



### Spritze aufziehen

Den blauen Verschlussstopfen abnehmen und aufbewahren.

Die Spritze an den Mischadapter des Connect Z<sup>®</sup> anschließen und die benötigte Flüssigkeitsmenge zum Auflösen der Trockensubstanz in die Spritze aufziehen. Der Mechanismus des Mischadapters öffnet sich, wenn die Spritze konnektiert wird. Beim Trennen der Spritze vom Mischadapter wird der Adapter wieder verschlossen.

5



### Trockensubstanz auflösen

Die Ampulle darf während der Injektion nicht auf der Werkbank stehen, sodass der Spike nicht zurückgedrückt wird. Die Spritze an den CODAN Spike anschließen und Flüssigkeit in die aufrecht stehende Medikamentenampulle einspritzen. Die Spritze am CODAN Spike belassen. Der entstehende Überdruck in der Ampulle wird durch den 0,2 µm Be- und Entlüftungsfilter im CODAN Spike abgebaut. Aerosole werden zuverlässig zurückgehalten.

Anschließend die Medikamentenampulle leicht kreisen (nicht schütteln!).



6



**i** Wenn nur eine Teilmenge entnommen werden soll, den rechts beschriebenen Arbeitsschritt ausführen.

### Aufziehen der gesamten Menge in die Spritze

Um die Ampulle vollständig zu entleeren, diese auf den Kopf drehen und leicht neigen, sodass der Luftfilter nach oben zeigt und der Flüssigkeitskanal an der niedrigsten Stelle liegt. Jetzt lässt sich die Ampulle vollständig entleeren.



### Aufziehen einer Teilmenge in die Spritze

Etwas Medikament in die Spritze aufziehen. Vorhandene Luft langsam in die Ampulle zurückdrücken, bis keine Luft mehr aufsteigt. Anschließend so viel Medikament aufziehen, bis wieder Luftblasen aufsteigen. Jetzt erfolgt der Druckausgleich.

Wenn Sie mehr Medikament benötigen, dieses weiter aufziehen.

Wenn Sie weniger benötigen, die Ampulle auf den Kopf drehen und das Medikament zurückspritzen.

7



### Restmengen aufziehen

Die Filteroberfläche des CODAN Spike zeigt nach oben. Vor dem Entkonnizieren der Spritze ca. 3 ml sterile Luft mit in die Spritze aufziehen.

8



### Spritze entkonnizieren

Die Spritze in horizontaler Position vom CODAN Spike entkonnizieren.

**i** Beim Aufziehen von Teilmengen wird empfohlen, eine Verschlusskappe für die Lagerung zu verwenden.



### 9 Medikament in den Beutel geben

Die Spritze in halb-liegender Position an den Mischadapter des Connect Z<sup>®</sup> anschließen. Die Flüssigkeit in vertikaler Position einspritzen.



10

### Konzentration im Beutel auflösen

Um eine bessere Vermischung zu erreichen, wird ein Teil der zugespritzten Menge wieder in die Spritze aufgezogen.

Um das Zytostatikum aus dem Mischadapter zu entfernen, wird die in der Spritze befindliche Luftmenge (3 ml) in das System gedrückt.



11

### Spritze entkonnektieren

Die Spritze in horizontaler Position entkonnektieren und den blauen Verschlussstopfen wieder auf den Mischadapter aufschrauben.



12

### Anschließen des Connect Z<sup>®</sup> Clips für zusätzliche Transportsicherheit

Mit dem Connect Z<sup>®</sup> Clip bietet CODAN eine zusätzliche Möglichkeit, eine sichere Verbindung zwischen bestimmten Infusionsbeuteln und dem Einstechdorn zu gewährleisten.



13

### Zubereitung abgeschlossen

Der Schlauch des Connect Z<sup>®</sup> ist nun mit der Basislösung gefüllt. Das zu verabreichende Medikament befindet sich im Beutel und ist dort durch die geschlossene Schiebeklemme gesichert.

**i** Es wird empfohlen, zum Transport von zubereiteten Zytostatika einen Chemoprotect<sup>®</sup>-Transportsicherheitsbeutel zu verwenden.

Die Zytostatikaeinheit kann nun beschriftet und zum Transport verpackt werden (möglichst in einem Chemoprotect<sup>®</sup>-Transportsicherheitsbeutel).



# CODAN CYTO®

## Sichere Verabreichung von Zytostatika

**Voraussetzung ist die Beachtung der allgemein gültigen Vorschriften zur Hygiene und Arbeitssicherheit!**

### Verabreichung:

- Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup>/4 (nachfolgend bezeichnet als: Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup>),
- Infusionsbehälter,
- zubereitete Zytostatika (aus dem Chemoprotect<sup>®</sup>-Transportsicherheitsbeutel).

**i** Es wird empfohlen, zur Entsorgung einen Chemoprotect<sup>®</sup> Transport-/Abfallbeutel zu verwenden.

**!** Das Connect Z<sup>®</sup> während und nach der Infusion nicht entkonnektieren, um das geschlossene System zu erhalten!



**1** **Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> prüfen**

Die Pinch-Klemme des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup>-Systems schließen. Die Verschlussstopfen der weiblichen Luer-Lock-Adapter auf festen Sitz überprüfen und gegebenenfalls festziehen.

**2** **Rollenklemme schließen**

Die Rollenklemme am Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> schließen.

**3** **Set entlüften**

Den Einstechdorn des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> in den Beutel mit der Spülflüssigkeit einstechen. Die Pinch-Klemme öffnen. Die Tropfkammer durch Betätigen des blauen Wing-Valve bis zur oberen Markierung füllen, anschließend die Rollenklemme langsam öffnen und das restliche System des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> befüllen. Die FlowStop Schutzkappe erlaubt das Entweichen von Luft; so kann das System vollständig entlüftet werden.

**4** **Connect Z<sup>®</sup> anschließen**

Jetzt den Infusionsbeutel und das vorbereitete Connect Z<sup>®</sup> anschließen und auf Identität und Unversehrtheit überprüfen. Die Schiebeklemme muss geschlossen sein – dann kann die FlowStop Schutzkappe abgenommen werden. Die zubereiteten Zytostatika anschließen und das ONCE-LOCK 2 am weiblichen Luer-Lock-Adapter befestigen.

**i** Wahlweise lassen sich weitere zubereitete Zytostatika anschließen.

**5** **Pinch-Klemme schließen**

Die Pinch-Klemme des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> schließen.



### Hersteller

CODAN Medizinische Geräte GmbH  
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn, Germany  
Tel. +49 (0) 43 63 · 51 11 · Fax +49 (0) 43 63 · 51 12 14  
codan@codan.de · www.codancompanies.com

The decisive connection



### Verabreichen der zubereiteten Zytostatika durch Öffnen der Schiebeklemme

Zum Verabreichen der zubereiteten Zytostatika die Schiebeklemme des Connect Z<sup>®</sup> öffnen. Nur das Zytostatika wird verabreicht. Die Hauptleitung bleibt geschlossen.



### Verabreichen der zubereiteten Zytostatika

Die Basislösung, mit der die Tropfkammer vorher gefüllt war, vermischt sich nun mit dem Medikament. Schwerkraftinfusionen werden mit Hilfe der Rollenklemme reguliert. Ansonsten wird die Infusionsgeschwindigkeit mit Hilfe einer Infusionspumpe und einem



angeschlossenen Tropfenzähler gesteuert.



### Vollständiges Verabreichen von zubereiteten Zytostatika mit Hilfe von Connect Z<sup>®</sup>

Der leer gelaufene Beutel kollabiert, das Gerät läuft ebenfalls leer und die Infusion stoppt. Anschließend die Schiebeklemme des Geräts unten fingerbreit schließen.



### Spülen des Systems vor der Verabreichung der nächsten Zytostatika

Es wird empfohlen, vor der Verabreichung weiterer Medikamente das System mit 50 ml zu spülen. Hierzu die Pinch-Klemme am Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> und die Rollenklemme öffnen. Anschließend kann das nächste Medikament oder Zytostatikum am Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> angeschlossen werden (siehe Arbeitsschritt 4).



### Auffüllen der Tropfkammer

Wenn der Flüssigkeitsspiegel in der Tropfkammer zu niedrig ist, die Rollenklemme am Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> schließen. Durch Betätigen des blauen Wing-Valve wird der Flüssigkeitsspiegel bis zum Niveauring aufgefüllt.



### Verabreichung weiterer Medikamente

Zur Verabreichung weiterer Medikamente die Pinch-Klemme des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> schließen und das nächste zubereitete Zytostatikum an einen anderen Anschluss anschließen. Die oben angegebenen Anweisungen beachten. Dieser Vorgang kann wiederholt werden, bis alle Anschlüsse des Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> belegt sind.



### Abschließende Spülung und Entsorgung

Es wird empfohlen, nach Beenden der Verabreichung die Hauptleitung mit mindestens 100 ml Spüllösung zu spülen, um den Verbleib von Medikations-Restmengen im System auszuschließen. Danach die Rollenklemme schließen, das Cyto-Ad-Wing Z<sup>®</sup> vom intravenösen Zugang trennen und das gesamte Set entsorgen.